

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **43 (1956)**

Heft 23

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Katholischer Erziehungsverein der Schweiz

Moderner Mensch und Wege zu Gott

Montag, 3. Juni 1957

Studientagung des KEVS in Zürich Referent: Dr. Wilfried Daim, Wien

Die vierte Studientagung des KEVS will Erzieher und Psychologen einführen in das Schönste und Tiefste der Begegnung von Psychologie und Christentum in moderner Zeit: die Erkenntnis der Uranlage zu Gott hin und des Dranges zu einem Absoluten. Seelsorger und Erzieher leiden ja auch an der Problematik der Überwindung von Hindernissen auf dem geraden Wege zu Gott. Damit stehen wir bei einem Zentralthema aller Pädagogik und Methodik. – Lehrer verweisen wir darauf, daß die meisten Schulgemeinden diese Studientagung subventionieren, da sie der beruflichen Weiterbildung dient.

Dr. Wilfried Daim (34jährig) ist ein führender christlicher Psychologe in Wien. Seine beiden Hauptwerke »Umwertung der Psychoanalyse« und »Tiefenpsychologie und Erlösung« haben Aufsehen erregt und begeisterten Beifall gefunden. Zugleich ist Dr. Daim ein Referent, dem man gerne zuhört.

1. *Vortrag:* Die Perversion des religiösen Aktes (Umwertung der Psychoanalyse) – Das Abirren von der rechten Lebenslinie – Götzenbilder im Unbewußten – Therapeutische Mittel zur Überwindung und pädagogische Mittel zur Verhinderung der Perversion des religiösen Aktes.

2. *Vortrag:* Das Erlösungsbedürfnis und die Verhaftungen (Tiefenpsychologie und Erlösung) – Das Herauswollen der menschlichen Natur aus den Verhaftungen – Erlösungsprozesse – Pädagogische Herausarbeitung des Erlösungsbedürfnisses.

3. *Vortrag:* Die Perversionen des religiösen Aktes im sozialen Leben (Psychopathologie des Totalitären) – Ideologien als häretische Religionsformen – Ideologische Führerpersönlichkeiten als Pseudoerlöser – Pädagogische Maßnahmen zur Reduktion des totalitären Anspruches.

An Stelle eines 4. Vortrages findet eine größere Aussprache statt.

Tagungsort: Katholische Knabensekundarschule, Sumatrastraße 33, Zürich.

Beginn der Tagung: Punkt 9.00 Uhr, Kassaeröffnung 8.30 Uhr. *Schluß der Tagung:* 17.00 Uhr.

Kursgeld: Fr. 5.– für alle vier Vorträge.

Auskunft durch das Sekretariat des KEVS: Dr. Alfons Reck, Altstätten SG, Telephon (071) 7 57 88. Anmeldung dringend erbeten.

Für den Katholischen Erziehungsverein der Schweiz

Der Präsident: Prälat A. Oesch
Der Sekretär: Dr. A. Reck